

Burgsteinfurt Stadt

1645 November 3

Notar Johannes Stockman bekundet, das bei der Erbteilung der Nachlassenschaft des Wilm Tegelers gt Bömer zwischen dessen Töchtern Anncken mit ihrem Ehemann

Albert Segger und Elcken mit ihrem Ehemann Herman Roberges gt Trop jeder Tochter die Hälfte des Kampes - nämlich Albert Seggers nach dem Kastens Kamp, den Ado Alfes gebraucht, und Herman Roberges nach Heleken Kampzugefallen ist. Diese Hälften haben sie schon seit 18 Jahren in Gebrauch.

Zeuge: Gerichtsschreiber Arnoltus Schroder.